

# Automatischer Toröffner

## ► Bedienungsanleitung



# Batt-Latch

## Anleitung

### Inhalt

<b>Seite</b>	<b>Seite</b>
<b>1</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>5</b>
<b>2.1</b>	<b>5</b>
<b>2.2</b>	<b>5</b>
<b>2.3</b>	<b>6</b>
<b>Wochentags 2.4</b>	<b>6</b>
<b>Einstellen eines JOBs</b>	
<b>2.5</b>	<b>7</b>
<b>Löschen eines JOBs</b>	
<b>2.6</b>	<b>8</b>
<b>Aufladen des Geräts</b>	
<b>2.7</b>	<b>9</b>
<b>Speichern</b>	
<b>3</b>	<b>10</b>
<b>Verwendung des Batt-Latch</b>	
<b>3.1</b>	<b>11</b>
<b>Nützliche Hinweise von Benutzern</b>	
<b>4</b>	<b>13</b>
<b>Extra für Experten</b>	
<b>5</b>	<b>14</b>
<b>Sicherheitshinweise und Störungsbeseitigung</b>	
<b>6</b>	<b>14</b>
<b>Technische Daten</b>	

Batt-Latch Gate Release Timer - Gallagher Art. Nr. 077441

Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung  
geändert werden.

# 1 Merkmale und Überblick

- Batt-Latch ist eine tragbare Zeitschaltuhr, die bis zu einer voreingestellten Zeit und einem Wochentag wartet und dann mechanisch ein angebrachtes Feder-, Bungee- oder Bandtor mit Hilfe eines internen Getriebes freigibt.
- Es kann in die normale landwirtschaftliche Praxis integriert werden, indem man Standard- oder andere Arten von Toren aufschwingt und sie vorübergehend durch die Batt-Latch-Auslöseeinheit und die mitgelieferte Feder oder das Bandtor ersetzt.
- Das Batt-Latch ist ein wertvolles, arbeitssparendes Werkzeug für das Herdenmanagement und trägt außerdem dazu bei, Weidegang, Lahmheit des Viehs und Treibstoffkosten zu reduzieren.
- Die neuesten Fortschritte in der Technologie wurden genutzt, um neue Schaltkreise zu entwickeln, die weniger Strom verbrauchen und eine bessere Leistung bieten. Das integrierte Solarpanel des Batt-Latch hält den Ladezustand der Batterie aufrecht, ohne dass ein Eingriff erforderlich ist, wodurch Ausfallzeiten zum Aufladen vermieden werden.
- Das ohnehin schon robuste und zuverlässige Polycarbonat-Gehäuse wurde durch Verfeinerungen im Design und die Verwendung einer überlegenen wasserdichten Dichtung noch haltbarer gemacht.
- Mit dem mitgelieferten strapazierfähigen Gurtband lässt sich der Batt-Latch leicht an Pfosten und Latten befestigen.
- Das Tastenfeld ist einfach zu bedienen und gibt Ihnen die volle Kontrolle und Flexibilität, um vier Auslösungsereignisse gleichzeitig für bis zu zwei Wochen im Voraus einzurichten und zu speichern. Auf dem LCD-Display mit Volltextanzeige können Sie genau sehen, was Sie programmiert haben.
- Mit dem zunehmenden Trend zu Futterpads oder Ergänzungsfuttermitteln in den meisten Betrieben haben die Tiere einen zusätzlichen Anreiz, den Paddock zu verlassen. Kein anderes Produkt lässt die Herde beispielsweise um 3 Uhr morgens zu einem Futterplatz in der Nähe der Molkerei gehen und spart so jede Woche Stunden an Arbeit.



## Wofür kann der Batt-Latch verwendet werden?

- Freigabe der Herde zum Melken - Die Kühe werden mit dem Batt-Latch in ihren Paddock gesperrt, der so programmiert ist, dass er ein Federtor zur morgendlichen oder abendlichen Melkzeit freigibt. Wenn das Federtor gegen einen Pfosten freigegeben wird, signalisiert es den Kühen, dass das Tor geöffnet wurde. Die Kühe gehen dann von selbst zur Molkerei, vor allem, wenn ein zusätzlicher Anreiz in Form eines Futterpads oder von Ergänzungsfutter besteht, wie es in der Praxis üblich ist. Je nach Betriebsform und Entfernung zum hinteren Teil des Betriebs können so bis zu 45 Minuten pro Melkvorgang eingespart werden.
- Halten Sie die Herde nach dem Melken zurück - Ein weiteres Batt-Latch kann verwendet werden, um ein Federtor an der Rückseite der Molkerei oder in der Nähe der Rasse zu errichten, um die Kühe nach dem Melken zurückzuhalten. Am Ende des Melkvorgangs kann der Landwirt den Kühen vorausgehen, um Gatter aufzustellen oder Ergänzungsfutter zu verfüttern, wobei er normalerweise ein weiteres Batt-Latch verwendet, um die Kühe damit zu schließen. Das bedeutet auch, dass die Kühe gemeinsam in den Paddock gehen, so dass die Färsen weniger gestresst sind. Die Auslaufzeit ist auch ideal, um sicherzustellen, dass die gesamte Herde gleichmäßig mit Mais und anderen Feldfrüchten gefüttert wird (oder lassen Sie die ersten Kühe nur einen Teil der Ernte melken und geben Sie mehr frei, wenn alle Kühe gemolken sind).
- Pausenfütterung oder Auslauf - Ein oder mehrere Batt-Latches können mit Federtoren eingerichtet werden, um das Vieh in einen angrenzenden Pausenbereich zu lassen oder einen anderen Paddock abseits einer gemeinsamen Rasse zu öffnen. Zur eingestellten Zeit gibt der Batt-Latch das Tor frei und die Kühe oder das Vieh gehen in den nächsten Bereich zum Gras. Dies kann bei mehreren Einheiten maximal vierzehn Tage lang geschehen, was es dem Landwirt ermöglicht, für längere Zeit vom Hof weg zu sein. Durch den Einsatz einer Zeitschaltuhr kann auch das Weideaustreiben reduziert werden, da das Vieh weniger aufgeregt ist und nicht wie üblich die Zaunlinie auf und ab läuft. Mit der Batt-Latch-Zeitschaltuhr wird das Tor ohne Vorwarnung geöffnet, so dass das Vieh einfach in seinem eigenen Tempo hinausläuft. Durch den Einsatz des Batt-Latch können die Besuche im Auslauf weniger häufig erfolgen. Die Batt-Latch(s) können so eingestellt werden, dass sie im Abstand von 2 oder 3 Tagen geöffnet werden und das Vieh auf eine neue, frische Weidefläche lassen. Mit dieser Methode können die Auslaufbesuche auf nur einmal in 10 Tagen reduziert werden. Mehrere Nutzer haben 3 oder 4 Batt-Latches, die sie auf diese Weise einsetzen, was ihnen eine erhebliche Zeit- und Reisekostensparnis bringt.
- Bewässerung und Standardtore - Der Batt-Latch hat genug Drehmoment, um ein Standard-Grenzdeichbewässerungstor selbst zu halten und zu lösen. Möglicherweise ist eine Art Anpassungsplatte erforderlich. Sie können in Serie verwendet werden, um ein Tor nach dem anderen zu öffnen. Einige Landwirte verwenden auch Gummi-Isolier- oder Stoßseile, um Standard-Rohrschützen an der Batt-Latch-Zeitschaltuhr zu befestigen. Wenn die Zeitschaltuhr ausgelöst wird, schwingen die Tore entweder auf oder zu, gezogen von einer großen Feder. Sie können diese Technik verwenden, um das Vieh auf verschiedene Weise zu unterschiedlichen Tageszeiten im Betrieb zu bewegen oder (zum Beispiel) um wilde Tiere wie Rehe in gut eingezäunten Gehegen oder Koppeln einzufangen.

## 2 Betriebsanleitung

Ihr Batt-Latch-Kit enthält:

Batt-Latch Timer-Einheit mit Solarmodul, Gurtband, 5 m Federtor mit Soft-Touch-Hochspannungs-Torgriff und Torgriffverankerung, Bedienungsanleitung und ein Clip-to-Clip-Energiekabel.



Die vollständige Bedienung des Batt-Latch wird in der folgenden Schritt-für-Schritt-Anleitung beschrieben.

### 2.1 EINSCHALTEN

Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Batt-Latch, und es schaltet sich ein und zeigt die aktuelle Spannung (Volt), den Tag und die Uhrzeit an. Der Batt-Latch schaltet sich nach 45 Sekunden Inaktivität (keine Tastenbetätigung) automatisch wieder aus. Denken Sie daran, zu überprüfen, ob der aktuelle Tag und die Uhrzeit richtig eingestellt sind - wenn sie nicht stimmen, lesen Sie den Abschnitt 2.3 Einstellen der Uhrzeit. Der Batt-Latch kann ausgeschaltet werden, indem Sie die Taste **CLEAR** 5 Sekunden lang gedrückt halten. Dadurch wird auch die Versionsnummer der Firmware angezeigt.

### 2.2 Manueller Selbsttest

Um sich ein Bild von der Funktionsweise des Batt-Latch zu machen, können Sie diesen einfachen manuellen Auslösetest durchführen.

**Schritt 1.** Drücken und halten Sie die **ENTER**-Taste für 3 Sekunden. Sie hören kurze Pieptöne, die nach 3 Sekunden in den Warnton zur Freigabe des Tores übergehen.

**Schritt 2.** Sie können nun die **ENTER**-Taste loslassen und der Batt-Latch führt eine Torentriegelung durch (der Nocken dreht sich um 360° und kehrt in die Ausgangsposition zurück) und sollte **[STAND CLEAR!OPEN]** und dann

**[FREIGABE OK!]**

Dies ist ein guter Weg, um zu überprüfen, ob Ihr Batt-Latch in gutem Zustand ist. Wenn etwas nicht in Ordnung ist und der Batt-Latch **[ RELEASE FAILED ]** oder **[ LOW BATTERY ]** anzeigt, lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlersuche am Ende dieses Handbuchs. Diese Freigabe hat keine Auswirkungen auf die Auftragseinstellungen.

### 2.3 Einstellung von Uhrzeit und Wochentag

Dies ist nur dann erforderlich, wenn die Hintergrund- (oder Referenz-) Zeit und der Tag nicht korrekt eingestellt sind. Überprüfen Sie dies, indem Sie den Batt-Latch durch Drücken einer beliebigen Taste einschalten und auf der Anzeige den Tag und die Uhrzeit überprüfen.

Wenn Sie die Uhrzeit und den Tag einstellen müssen, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen. Wenn Sie die Uhrzeit einmal eingestellt haben, sollten Sie sie nicht erneut einstellen müssen (außer zweimal im Jahr für die Sommerzeit), aber es ist ratsam, die Einstellungen von Zeit zu Zeit zu überprüfen.

Halten Sie die Taste **CLOCK** 3 Sekunden lang gedrückt, um in den Uhrzeiteinstellungsmodus zu gelangen: Während des Pieptons zeigt das Display [ **SET CLOCK** ] an, gibt einen höheren Piepton aus und kehrt dann zur aktuell eingestellten Uhrzeit zurück, wie im folgenden Beispiel:

**[SET: MON 8:20AM]**

Der richtige Tag und die richtige Uhrzeit können durch Drücken der Tasten **DAY**, **HOURL** und **MIN** eingestellt werden. Sie können mit jeder Taste nur in Tagen oder Zahlen vorwärts gehen. Drücken Sie eine Taste oder halten Sie die Taste gedrückt, um die Eingabe zu beschleunigen, insbesondere bei der **MIN**-Taste. Vergewissern Sie sich, dass Sie die AM/PM-Einstellung auf der **HOURL**-Taste richtig eingestellt haben.

Wenn Sie mit der Eingabe des korrigierten Tages und der Uhrzeit fertig sind, müssen Sie die **ENTER**-Taste drücken, um den Uhr-Einstellmodus zu verlassen. Die neue Hintergrundzeit wird kurz angezeigt und dann gespeichert.

### 2.4 Einstellen eines JOBS (Gate Release)

**Schritt 1.** Schalten Sie das Gerät durch Drücken einer beliebigen Taste ein.

**Schritt 2.** Drücken Sie entweder **DAY**, **HOURL** oder **MIN**, um den Timer aufzufordern, einen neuen **JOB** einzustellen, z.B. **[JOB1 MON 3:30PM]**.

**Schritt 3.** Stellen Sie die Uhrzeit und das Datum für einen Job mit den Tasten **DAY**, **HOURL** und **MIN** ein. Hinweis: Wenn Sie **ALL** als **DAY** (nach SAT) wählen, wird der Batt-Latch den **JOB** an jedem Tag der Woche zur angegebenen Zeit ausführen. Dies ist die gebräuchlichste Einstellung auf Milchviehbetrieben, die meisten haben einen Morgen- und einen Nachmittagsjob, die jeden Tag zur gleichen Zeit ausgeführt werden. z.B. **[JOB1 ALL 4.30AM]** **[JOB2 ALL 2.30PM]**

**Schritt 4.** Drücken Sie **ENTER**, wenn Sie die richtige Uhrzeit und den richtigen Tag für den **JOB** eingegeben haben. Wenn Sie im obigen Schritt **ALL** für Ihren Tag ausgewählt haben, haben Sie die Einstellung eines Wiederholungs-JOBs abgeschlossen. Gehen Sie direkt zu Schritt 6.

**Schritt 5.** Entscheiden Sie nun, ob Sie den Job wiederholen möchten **[JOB WIEDERHOLEN? NEIN]**. Wenn Sie **NEIN** bestätigen, wird der **JOB** nur einmal ausgeführt. Benutzen Sie eine beliebige Taste außer der **ENTER**- oder **CLEAR**-Taste, um Ihre Antwort von **NO** auf **YES** zu ändern. Wenn Sie **YES** wählen, wird der Batt-Latch den **JOB** jede Woche zur gleichen Zeit an einem ausgewählten Tag ausführen, bis Sie etwas anderes sagen. Drücken Sie **ENTER**, um Ihre Antwort zu bestätigen.

**Schritt 6.** Der **JOB** ist eingestellt. Das Batt-Latch wird nun zur eingestellten Zeit eine Torfreigabe durchführen. Um einen weiteren **JOB** einzustellen, wiederholen Sie die Schritte 2 - 5. Es können bis zu vier **JOBs** gespeichert werden.

**Herzlichen Glückwunsch** - Sie haben gerade einen JOB eingestellt!

Das Batt-Latch zeigt nun zyklisch den aktuellen Tag und die Uhrzeit sowie alle eingestellten JOBS an. Es ist eine gute Idee, die JOBS zu überprüfen, um sicherzustellen, dass Sie sie richtig eingestellt haben. Wenn alles richtig eingestellt ist, lassen Sie den Batt-Latch einfach stehen. Nach 45 Sekunden schaltet er sich automatisch ab. Auf dem Display wird angezeigt:

#### **[GOING TO SLEEP...]**

Die interne Uhr läuft weiter und das Batt-Latch prüft ständig, ob es einen JOB ausführen muss. Wenn es an der Zeit ist, einen JOB auszuführen, wird das Batt-Latch "aufwachen" und eine Torfreigabe durchführen.

Zu beachtende Punkte

- Achten Sie bei der Einstellung der Uhrzeit darauf, ob es sich um **AM** oder **PM** handelt.
- Wiederholte **JOBS** zeigen \* neben dem Tag an, z. B. **[JOB2 TUE\* 1:30PM]** ist ein wiederholter **JOB**, der am Dienstagnachmittag stattfindet.

Um einen **QUICK TIMER TEST** zu einem beliebigen Zeitpunkt durchzuführen, wecken Sie das Gerät bei Bedarf einfach mit einem Tastendruck auf. Drücken Sie dann zwei- oder dreimal die MIN-Taste, um einen Job mit einigen Minuten Vorlauf einzustellen. Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen, dass es sich um einen einmaligen JOB handelt. Innerhalb der nächsten zwei oder drei Minuten geht der Timer zunächst in den Schlaf, wacht dann auf und dreht die Nocke einmal. Dieser **JOB** ist nun beendet und wird nicht mehr gespeichert.

#### **2.5 Löschen eines JOBS**

Sie müssen einen JOB löschen, wenn:

- Sie wollen keinen JOB mehr (spart Batterie und Auslösesystem).
- Sie haben einen Fehler bei den Einstellungen eines JOBS gemacht.
- Sie möchten einen neuen JOB einstellen, aber es sind bereits 4 JOBS eingestellt (4 ist das Maximum)
- Wiederholungs-JOBS werden nicht mehr benötigt.

**Schritt 1.** Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie eine Taste drücken. Auf dem Display werden die aktuell eingestellten Aufträge angezeigt.

**Schritt 2.** Wenn der JOB, den Sie löschen möchten, auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **CLEAR**.

**Schritt 3.** Sie erhalten eine Meldung, z.B. **[CLEAR JOB1? YES]**

**Schritt 4.** Benutzen Sie eine beliebige Taste außer **ENTER**, um zwischen **YES** und **NO** zu wechseln, und drücken Sie **ENTER**, wenn Sie sicher sind. Der **JOB** ist nun gelöscht (oder bleibt so wie er war). Hinweis: Wenn Sie den Batt-Latch speichern oder die Auslösezeiten ändern, ist es ratsam, alte **JOBS** zu löschen, um die Batterie zu schonen und den Mechanismus vor überflüssigen Auslösevorgängen zu schützen.



## 2.6 Aufladen des Geräts

Bei normalem Gebrauch sollten Sie sich keine Gedanken über das Aufladen der Batterie machen müssen, da die Sonne reichlich kostenlose Energie liefert.

Wenn das Batt-Latch jedoch über den Winter in einem geschlossenen Raum gelagert wurde, ist es ratsam, das Batt-Latch vor dem ersten Gebrauch aufzuladen. Dadurch wird ein mögliches Versagen des Auslösers aufgrund eines niedrigen Ladezustands der Batterie verhindert.

Sie müssen den Batt-Latch aufladen, wenn die Warnmeldung "Niedriger Batteriestand" angezeigt wird:

### [ LOW BATTERY ]

Um das Batt-Latch aufzuladen, stellen Sie das Gerät in die Sonne oder auf eine Fensterbank, so dass das Solarpanel in Richtung Sonne zeigt.

Wenn das Batt-Latch im tiefen Schatten verwendet wird, muss es möglicherweise für ein oder zwei Stunden ins Sonnenlicht gestellt werden, um die Batterie aufzuladen.

Sie können den Zustand Ihres Batt-Latch jederzeit mit dem manuellen Selbsttest, wie auf Seite 5 beschrieben, testen, der es Ihnen ermöglicht, die Kapazität des Batt-Latch zu messen, während er eine volle Nockenumdrehung durchführt.

Direktes Sonnenlicht ist bis zu 1.000 Mal heller als die Lichtverhältnisse in Innenräumen, und der Batt-Latch verbraucht immer eine kleine Menge an Batteriestrom, wenn er gelagert wird. Die zusätzliche Selbstentladung der Batterie bedeutet, dass der Batt-Latch, wenn er ständig im Dunkeln gelagert wird, innerhalb von 3-6 Monaten eine leere Batterie hat.

Versuchen Sie, die Batterie nicht so weit entladen zu lassen, dass sich der Batt-Latch nicht mehr einschalten lässt; dann wird es für das Solarmodul schwieriger, die Batterie wieder aufzuladen.





## 2.7 Lagerung

Bei längerer Lagerung empfiehlt es sich, alle JOBS aus dem Speicher zu löschen (siehe 2.5 auf Seite 7) und das Gerät in den "Deep Sleep"-Modus zu versetzen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Gerät in den Tiefschlafmodus zu versetzen:

**Schritt 1.** Halten Sie die **CLEAR**-Taste gedrückt (ca. 7 Sekunden), bis die Batt-Latch-Anzeige **[DEEP SLEEP? ]** erscheint

**Schritt 2.** Wenn das Gerät **[DEEP SLEEP? NO]** anzeigt, drücken Sie eine der oberen Tasten, so dass die Anzeige auf **[DEEP SLEEP? YES]** wechselt.

**Schritt 3.** Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen, dass Sie den Batt-Latch in den Tiefschlaf versetzen wollen.

So wecken Sie den Batt-Latch aus dem Tiefschlaf auf:

**Schritt 1.** Drücken Sie eine der Tasten

**Schritt 2.** Wenn der Bildschirm **[WAKE UP? NO]** anzeigt, drücken Sie eine beliebige Taste der oberen Reihe, um die Anzeige auf **[WAKE UP? YES]** zu ändern.

**Schritt 3.** Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen, dass Sie das Batt-Latch aufwecken und zum normalen Betrieb zurückkehren möchten.

Stellen Sie den Batt-Latch möglichst so auf, dass etwas Licht auf das Solarpanel fällt, um die Selbstentladung des Ni-MH-Akkus zu überwinden. Eine Fensterbank ist dafür ideal.

Hinweis: Im Tiefschlafmodus führt der Batt-Latch keine automatischen Auslösungen durch.



## 3 Verwendung des Batt-Latch

Dieser Abschnitt soll Ihnen helfen, Ihr Batt-Latch auf dem Bauernhof oder anderswo zu verwenden. Es handelt sich hierbei lediglich um Richtlinien, die Ihnen den Einstieg in die Verwendung des Batt-Latch erleichtern sollen, und es kann sein, dass die vorgeschlagene Vorgehensweise an Ihre eigenen Bedürfnisse angepasst werden muss.

**Der Batt-Latch kann auf jedem Betrieb eingesetzt werden. Alles, was Sie tun müssen, ist, die Standardtore (Holz-, Rohr- oder andere Tore) so zu öffnen, dass sie nicht im Weg sind, und vorübergehend ein Feder-/Bandtor an einer Seite des Tores anzubringen. Hängen Sie den Batt-Latch mit dem Gurtband an der anderen Seite des Tores ein und schieben Sie den Haken des Federtors/Bandes hinter den Entriegelungsnocken des Batt-Latch.**

Eine genauere Beschreibung finden Sie in der nachstehenden Schritt-für-Schritt-Anleitung.

**Schritt 1.** Sie müssen eine vorhandene Standardschleuse vorübergehend durch eine Feder- (vorzugsweise) oder Bandschleuse ersetzen. Dazu öffnen Sie das Standardtor und verriegeln es an der Umzäunung oder sichern es, so dass Wind oder Vieh es nicht bewegen können. Befestigen Sie das mitgelieferte Federtor mit dem Anker des Torgriffs an einem der Pfosten. Am besten befestigen Sie den Federbügel direkt gegenüber dem anderen Torpfosten, so dass das Griffende beim Loslassen durch die Zeitschaltuhr den Pfosten in der Mitte trifft und ein gutes Geräusch macht. Manche Landwirte hämmern eine Torhakenklammer an die Innenseite jedes ihrer Tore, um dies zu erleichtern.

**Schritt 2.** Befestigen Sie den Batt-Latch am anderen Pfosten mit dem Gurtband, das mit dem Batt-Latch geliefert wird. Lassen Sie genügend Spielraum, damit die Batt-Latch-Einheit beim Lösen aus dem Weg kippt, und achten Sie darauf, dass sie nicht mit scharfen Gegenständen in Berührung kommt. Sie können auch eine große, dauerhafte Klammer an diesem Pfosten anbringen, diesmal mehr in Richtung der Rückseite des Pfostens, und das Band daran befestigen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass der Batt-Latch nicht im Weg schwingt.

**Schritt 3.** Ziehen Sie das Federtor oder das Bandtor am Griff herüber und schieben Sie seinen Haken hinter den Nocken des Batt-Latch. Begrenzen Sie die auf den Nocken der Zeitschaltuhr ausgeübte Kraft auf weniger als 7 kg (im Zweifelsfall können Sie eine Federwaage zur Überprüfung verwenden).

**Schritt 4.** Dieser Schritt ist optional. Sie können das Feder-/Bandschloss mit dem mitgelieferten Clip-zu-Clip-Kabel unter Spannung setzen. Befestigen Sie ein Ende an der Hakenseite des Feder-/Bandschlusses. Wickeln Sie die Mitte des Kabels um einen normalen Zaundraht, damit es nicht wegfliegt. Befestigen Sie das andere Ende an einem handelsüblichen stromführenden Zaundraht.

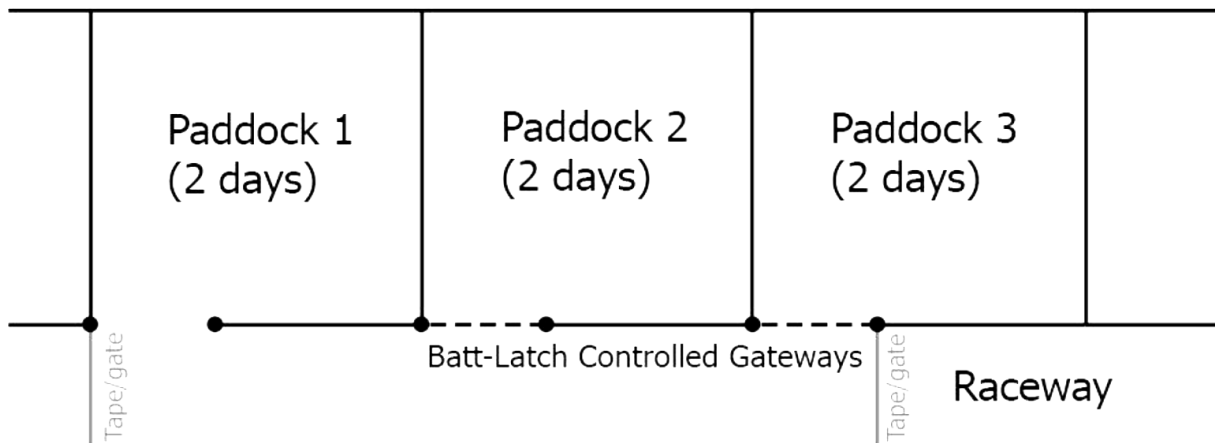
**Das war's! Sie sollten den Batt-Latch bereits so programmiert haben, dass er sich zu dem von Ihnen gewünschten Zeitpunkt öffnet, so dass er einsatzbereit ist.**

**Detaillierte Anweisungen zur Programmierung des Batt-Latch finden Sie in der Betriebsanleitung, Abschnitt 2.**

### 3.1 Nützliche Hinweise von Benutzern:

- **Training.** Die Kühe sind leichter zu trainieren oder von selbst in die Molkerei zu locken, wenn sie früh in der Saison (gerade gekalbt), hungriger als normal sind oder wenn es in der Molkerei oder jenseits der Abgabestelle ein Futterpad oder Ergänzungsfutter gibt. Der normale Trainingszeitraum ist recht kurz, 2-3 Wochen oder sogar weniger.
- **Die Energieversorgung der Feder-/Bandschleusen,** die mit den Batt-Latches verwendet werden, ist optional. Die meisten Landwirte haben festgestellt, dass es fast nicht nötig ist, das Tor mit Strom zu versorgen. Die einzige Zeit, in der die Landwirte das Tor mit Strom versorgen müssen, ist während des regelmäßigen Trainings des Jungviehs oder während des Kalbens und zu Beginn der Saison.
- **Die automatische Freigabe reduziert den Stress der Herde.** Viele Landwirte haben festgestellt, dass es in ihrer Milchviehherde weniger Lahmheiten gibt, weil die Kühe sich ihren Weg im Rennen selbst aussuchen können, wodurch auch die Herdenhierarchie erhalten bleibt. Wenn das Vieh in ungeeigneten Rennen über lange Strecken falsch behandelt wird, kann der Einsatz Ihres Batt-Latch für unbeaufsichtigte Viehbewegungen die Lahmheit der Herde um bis zu 70 % reduzieren, heißt es.
- **Federtore versus Bungy.** Einige Landwirte verwenden ein verkleinertes Federtor (weniger sperrig) mit einem Seil oder einer Bungy-Schnur, damit es bei der Bewegung des Viehs aus dem Weg springt. Versuchen Sie es mit dem Gallagher's Elastic Seil (Artikel-Nr. 891064). Das von uns gelieferte Federtor ist in der Lage, 5 m lange Torbögen zu überspannen. Die Belastung darf 7 kg nicht überschreiten (in einer Linie mit der Getriebewelle), was eine recht hohe Kraft ist. Prüfen Sie im Zweifelsfall die Torkräfte mit einer Federwaage.
- **Einmal tägliches Melken im Sommer:** Durch das Melken am Morgen und den Einsatz eines Batt-Latch, um die Herde am Nachmittag auf die neue Weide zu treiben, müssen die Arbeiter nicht mehr extra für diese Arbeit auf den Hof zurückkehren. Das spart Arbeit und gibt Freizeit frei.
- **Vorteile für die Gesundheit der Herde:** Viele Landwirte berichten von weniger Mobbing im Milch- und Futterbereich, da die "Herdenhierarchie" beibehalten wird, und anekdotische Hinweise deuten darauf hin, dass Mastitis durch das gemächlichere Tempo und den Gang in einer Reihe zu diesen Bereichen reduziert wird. Da die Freigabe des Gatters unbeaufsichtigt und zu einer bestimmten Zeit erfolgt, wird weniger Dung auf der Weide abgelagert, der Großteil verbleibt im Paddock, wodurch die Verunreinigung der Zitzen verringert und die Pflege der Weide unterstützt wird.
- **Verhinderung von neuem Weideabtrieb:** Einige Milchviehhalter ersparen neuen und anfälligen Weiden größere Schäden durch das Abmisten, indem sie das Tor zu diesem Paddock mit einem Batt-Latch versperren, bis die gesamte Herde vom Melken zurück ist. Etwa 10 Minuten später wird das Tor geöffnet, und die Herde betritt die Koppel leise und gemeinsam, ohne dass der Mensch eingreift. Viehzüchter bestätigen auch, dass die Verwendung von Batt-Latch zu einer erheblichen Verringerung des Stampfens entlang der Zaunlinien und Gatter führt.

- **Weitere Verwendungsmöglichkeiten:** Ein Landwirt benutzt einen Batt-Latch, der an einem Bungy-Seil befestigt ist, um einen Schalter an seiner Wasserpumpe oben auf seinem Hof zu betätigen, der sie ausschaltet und ihm jeden Abend eine Fahrt erspart. Eine andere Anwendung besteht darin, Hühner abends sicher in ihre Ställe zu sperren, indem die federbelasteten Türen geöffnet werden.
- **Auslauf/Trockenlager** - Der Batt-Latch hat in diesem Bereich ein großes Potenzial. Sie ermöglicht es dem Vieh, von einem Paddock oder einem Fressplatz zum nächsten zu gelangen. Ein Beispiel ist unten aufgeführt:



Das Vieh kann für zwei Tage in Paddock 1 untergebracht werden, das offen gelassen werden kann. Sie können nicht in Paddock # 2 oder Paddock # 3 gehen, da diese mit einem Batt-Latch und einem Feder-/Bandtor verschlossen sind.

Nach 2 Tagen (oder zu einem beliebigen Zeitpunkt) wird das Tor zu Paddock 2 mit einem Batt-Latch geöffnet und das Vieh kann auf die neue Weide umziehen. Weitere zwei Tage später wird das Tor zu Paddock 3 freigegeben, und das Vieh geht auf diesen Paddock, und so weiter.

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass eine Freigabe fehlschlägt, muss sichergestellt werden, dass das Vieh die nächste freigegebene Koppel betreten kann, z. B. indem die erste Koppel in der Mitte der nächsten beiden Koppeln liegt.

## 4 Extra für Experten

**Freigabe eine Woche im Voraus:** Es ist möglich, einen einmaligen **JOB** (keine Wiederholung) zu speichern, der die erste Woche nach der Einstellung überspringt und in der nächsten Woche freigibt. Auf diese Weise wird die maximale Zeitspanne bis zur Freigabe bei Bedarf auf fast zwei Wochen verkürzt.

Führen Sie die Schritte 1 bis 3 in Abschnitt 2.4 (Einstellen eines JOB) aus.

**Schritt 4:** Drücken Sie **CLOCK** und **ENTER** gleichzeitig, um (zum Beispiel)

**[JOB3 WED ▲ 2:30PM]**

Der neue JOB zeigt bei der Überprüfung das Sonderzeichen **▲** an, wartet mindestens 1 Woche, bevor er freigegeben wird, und löscht dann automatisch den JOB.

**Seien Sie vorsichtig und stellen Sie sicher, dass die Vorräte immer mit Wasser gefüllt sind.**

## 5 Sicherheitshinweise und Störungsbeseitigung

Die Batt-Latch-Einheit wird mit Batterien betrieben und ist selbst elektrisch sicher. Sollte der Nocken mechanisch am Drehen gehindert werden, schaltet sich der Motor innerhalb von 2 - 3 Sekunden ab. Jegliche beweglichen Teile sollten mit Vorsicht behandelt werden.

Halten Sie die Finger vom rotierenden Nockenbereich fern. Der Batt-Latch hat viele Anwendungsmöglichkeiten, die jeweils ihre eigenen potenziellen Sicherheitsprobleme mit sich bringen. Bei der Verwendung als Federtorentriegelung zeigt der Batt-Latch beispielsweise eine Warnung an, bevor er das Tor freigibt. Allerdings ist besondere Vorsicht geboten, wenn Kinder in der Nähe sind. Das Vieh wird sich im Allgemeinen von einem Federtor fernhalten, auch wenn es nicht unter Strom steht.

Wenn Sie selbstgebaute Federtore verwenden (was nicht ratsam ist), stellen Sie sicher, dass Sie zum Schutz einen Flansch hinter dem Haken anbringen und dass alle Flansche mindestens den gleichen Durchmesser haben wie die äußerste Spitze des Hakens.

### Fehlersuche und -behebung

- Das Gerät schaltet sich nicht ein, wenn Sie eine Taste drücken. Dies ist möglicherweise auf einen leeren internen Akku zurückzuführen. Lesen Sie den Abschnitt 'Aufladen'(Seite 8), um Hilfe zu erhalten. Wenn sich die Batterie nach 2-3 Stunden im Sonnenlicht nicht erholt hat, senden Sie das Gerät an und zurück.
- Das Gerät zeigt beim Test nach einer fehlgeschlagenen Torentriegelung **[RELEASE FAILED]** an. Dies kann auch auf einen leeren Akku zurückzuführen sein. Versuchen Sie, den Akku wieder aufzuladen, andernfalls senden Sie das Gerät zur Reparatur.
- Wenn die Nocke nach der Freigabe nicht in ihre normale Position zurückgekehrt ist, verwenden Sie keine Werkzeuge, um die Welle und das Getriebe zu drehen, da dies nur zu Schäden führt. Wenden Sie sich in diesem Fall und bei anderen Problemen, wie z. B. einer beschädigten Fronttastaturmembran, einem kaputten oder schwarzen LCD-Bildschirm, offensichtlicher Kondensation im Inneren des Geräts, einem verbogenen, losen oder beschädigten Nocken oder einer Welle, geräuschvollem Betrieb beim Testen usw., an Ihren Händler vor Ort.

## 6 Technische Daten

<b>Batterien:</b>	Interner 5 x AA NiMH-Akku-Pack
<b>Solar-Ladegerät:</b>	Harzmontiertes Panel, 8VDC 400mW Leistung
<b>Motor und Getriebe:</b>	6V DC-Kohlebürstenmotor 336:1 Untersetzungsgetriebe mit Nocken 7 kg maximales Haltegewicht in einer Linie mit der Welle
<b>Elektronik:</b>	Ein-Chip-Mikroprozessor mit geringem Stromverbrauch auf einer einzigen Glasfaser-Leiterplatte
<b>Display:</b>	Alphanumerische Flüssigkristallanzeige mit 1 Zeile und 16 Zeichen
<b>Stromverbrauch:</b>	Standby: weniger als 50uA
<b>Gehäuse:</b>	Technischer Kunststoff, wasserdicht mit Gummidichtung und O-Ringen, unter Wasser getestet.